

Diamantene Konfirmation des Jahrgangs 1939/40

Von Doris Elste

Mit einem feierlichen Gottesdienst mit Abendmahl in der Stiftskirche gedachten die „Diamantenen Konfirmanden“ des Jahrgangs 1939/40 am 23. März 2014 ihrer Konfirmandenzeit im Jahr 1954. Pfarrerin Sabine Goller-

Braun von der Stiftskirchengemeinde sprach über die Jahreslosung 2014 „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ (Psalm 73,28). Festlich umrahmt wurde der Gottesdienst vom Backnanger Liederkranz. Anschließend traf man sich zum gemütlichen Beisammensein im Restaurant Stadtblick.

(Bild nächste Seite)

Die Konfirmanden/-innen des Jahrgangs 1939/40 (jeweils v. l. n. r.): Amalie Schaaf geb. Zacher, Renate Köngeter geb. Steer, Waltraud Eichler geb. Köger, Margarete Föll geb. Trefz, Doris Elste geb. Schwarz, Sigrid Hauk geb. Winter, Margarete Vincon geb. Scheub, Margarete Läßle geb. Bauer, Margot Killi-Mandzuka geb. Killi und Erika Götz geb. Brecht (1. Reihe). Pfarrerin Sabine Goller-Braun, Rottraud Fischer geb. Höhna, Doris Erlekamm geb. Schweizer, Helga Schwarze geb. Schmidt, Hildegard Sieber geb. Kipf, Ursula Volpp geb. Heess, Brunhilde Danielowski geb. Guth, Gertrud Dietermann geb. Philipp und Irma Neber geb. Benignus (2. Reihe). Ursula Hönig geb. Lenz, Lydia Schneider geb. Dewald, Irmaud Schilde geb. Kallfuß, Ursula Satirana geb. Klöpfer und Rolf Mühlbach (3. Reihe). Eleonore Weiß geb. Gaiser, Helga Maier geb. Ruff, Rosemarie Hirsch geb. Schwarz, Elisabeth Roos geb. Röhrle, Erika Brühl geb. Burr und Rainer Elste (4. Reihe). Martin Ortloff, Hannelore Spinner geb. Roll, Rosemarie Schültke geb. Willms, Edith Küster geb. Strobel, Brunhilde Rupp geb. Czygan, Siegfried Schwarz und Hildegard Seemann geb. Scheid (5. Reihe). Walter Hirzel, Dieter Krimmer, Alfred Stoppel, Erika Männer geb. Kohler, Dieter Ulmer, Wilhelm Reinhardt und Walter Wieland (6. Reihe). Peter Förster, Gerhard Betz, Walter Dürr, Anneliese Raddatz geb. Neusetzer und Anneliese Rössler geb. Frey (7. Reihe).

